

Flughafen Hannover: Kurden und Türken geraten aneinander – Polizei setzt Pfefferspray ein

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 23. Januar 2018 um 11:24 Uhr

Tumult am Flughafen Hannover:

Kurden und Türken geraten aneinander – Polizei setzt Pfefferspray ein

Dienstag 23. Januar 2018 - Langenhagen (wbn). Aufregung am Abflugschalter: Am Flughafen Hannover sind sich gestern pro-kurdische Demonstranten und Fluggäste einer türkischen Airline in die Quere gekommen. Ergebnis: Ein Polizeieinsatz mit Pfefferspray und zwei Personen mit leichten Verletzungen.

Offenbar hatten sich die Demonstranten gezielt – und nicht angemeldet – am Schalter eingefunden, um dort Stimmung gegen die türkische Fluggesellschaft zu machen. Beim anschließenden handfesten Streit zwischen rund 20 Kontrahenten flogen dann Fäuste und Fahnenstangen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht von gestern Abend aus Hannover:

„Heute Nachmittag, 22.01.2018, gegen 16:10 Uhr, ist es auf der Abflugebene des Flughafens Langenhagen zu einer Auseinandersetzung zwischen Demonstranten und Fluggästen gekommen.

Nach ersten Informationen hatte offenbar eine pro-kurdische Gruppe spontan eine Kundgebung gegen eine türkische Airline auf der Abflugebene gehalten. Im Rahmen der nicht angezeigten

Flughafen Hannover: Kurden und Türken geraten aneinander – Polizei setzt Pfefferspray ein

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 23. Januar 2018 um 11:24 Uhr

Demonstration gerieten die Teilnehmer mit türkischen Fluggästen in Streit und es kam zu einer Auseinandersetzung der beiden Gruppierungen.

Die zwischenzeitlich alarmierten Einsatzkräfte mussten die etwa 20 Kontrahenten teilweise mit Pfefferspray trennen.

Die Polizei hat die Ermittlungen zu vier Körperverletzungsdelikten und zwei Sachbeschädigungen aufgenommen.

Nach ersten Erkenntnissen erlitten zwei Personen leichte Verletzungen.“